

# TOPOLOGIE

Zur Gestaltung der gegenwärtigen Landschaft

Symposium, Semper Aula, ETH Zürich, Rämistrasse 101  
11. Oktober – 13. Oktober 2012

Institut für Landschaftsarchitektur Professur Christophe Girot  
in Kooperation mit der VolkswagenStiftung

Unter dem Begriff Topologie soll die Landschaftsarchitektur als integrative Disziplin mit einer tief verankerten Tradition in der Formung von Natur gestärkt werden. Aus diesem Anlass wird die Debatte um die Gestaltung unseres Lebensraums neu eröffnet.

Unter Mitwirkung von Mario Broggi, Annemarie Bucher, Gion A. Caminada, Aita Flury, Erik de Jong, Stefan Körner, Norbert Kühn, Vittorio Magnano Lampugnani, Raimund Rodewald, Lothar Schäfer, Joseph Schwartz, Michael Seiler, Antje Stokman, Wulf Tessin, Jörg Zimmermann, u. a.

«Die Alternative zur Affirmation ökonomischer Zwänge ist die Eröffnung des Gesprächs über das Mögliche. Zugrunde liegt ein gesellschaftlicher Entscheid: aus der Machbarkeit Beschränkungen des Machbaren fordern.»

Pamphlet «Topologie», gta Verlag, September 2012

Konzeption und Durchführung:  
Christophe Girot, Anette Freytag, Albert Kirchengast,  
Suzanne Kříženecký, Dunja Richter

Anmeldung erforderlich: [topologie@arch.ethz.ch](mailto:topologie@arch.ethz.ch). Eintritt frei.  
Weiterführende Informationen: [www.girot.arch.ethz.ch](http://www.girot.arch.ethz.ch)

## DONNERSTAG 11.10.2012

### Begrüssung und Eröffnung

- 14:00–14:40 Christophe Girot und TheoryLab  
Topologie: Zur Gestaltung der gegenwärtigen Landschaft  
  
Vorstellung Pamphlet «Topologie»

### Einführende Vorträge

- 14:40–15:20 Erik de Jong  
Landschaftsarchitektur: Topographia und Topothesia  
  
Pause  
  
15:50–16:30 Annemarie Bucher  
Landschaftstheorien im 20. Jahrhundert: die «Topologie» im Kontext  
  
16:30–17:10 Jörg Zimmermann  
Loghino. Zur Syn-Ästhetik der Landschaft und ihrer Gestaltung  
  
Pause  
  
17:20–18:15 Paneldiskussion, Moderation: Anette Freytag

## FREITAG 12.10.2012

### Topologische Strukturen I

#### Masstäblichkeit

- 9:00–9:40 Michael Seiler  
Die Wirkung und Macht des Beispiels im Ganzen und im Detail.  
Das Werk Peter Joseph Lennés  
  
9:40–10:20 Norbert Kühn  
Die Vegetation und der landschaftsarchitektonische Entwurf.  
Herausforderungen einer Annäherung  
  
Pause  
  
10:40–11:20 Aita Flury  
Landschaft und Bauwerk: Integration und Eigengesetzlichkeit  
  
11:20–12:00 Antje Stokman  
Zwischen Anspruch und Wirklichkeit: Zur Gestaltung von  
Infrastruktursystemen als Landschaft  
  
Pause  
  
12:10–13:00 Paneldiskussion, Moderation: Anette Freytag

### Topologische Strukturen II

#### Beziehungen

- 14:30–15:10 Vittorio Magnago Lampugnani  
Dichte Stadt, weite Landschaft, oder: Warum wir nicht so weiter  
planen und bauen können wie bisher  
  
15:10–15:50 Gion A. Caminada  
Architektur, Landschaft und die Differenz der Orte  
  
Pause  
  
16:10–16:50 Joseph Schwartz  
Die Sinnlichkeit des Ingenieurs  
  
16:50–17:30 Mario Broggi  
Die «Ware Landschaft» oder die «wahre Landschaft»?  
Raum-Zeitüberlegungen aus ökologischer wie ästhetischer Sicht  
  
Pause  
  
17:40–18:30 Paneldiskussion, Moderation: Albert Kirchengast  
Mit: Raimund Rodewald

## SAMSTAG 13.10.2012

### Topologische Strukturen III

#### Ästhetik

- 9:15–10:00 Lothar Schäfer  
Über Freiräume der Gestaltung und Grenzen der Willkür  
  
10:00–10:40 Stefan Körner  
Landschaft und Modernität  
  
Pause  
  
11:00–11:40 Wulf Tessin  
Function, Fiction, Feelings and Form. Zur Ästhetik des  
Angenehmen in der Landschaftsarchitektur  
  
11:40–12:40 Paneldiskussion, Moderation: Albert Kirchengast  
Mit: Jörg Zimmermann  
  
12:40–13:00 Christophe Girot: Zusammenfassung und Ausblick